

Pressemitteilung

19. November 2025

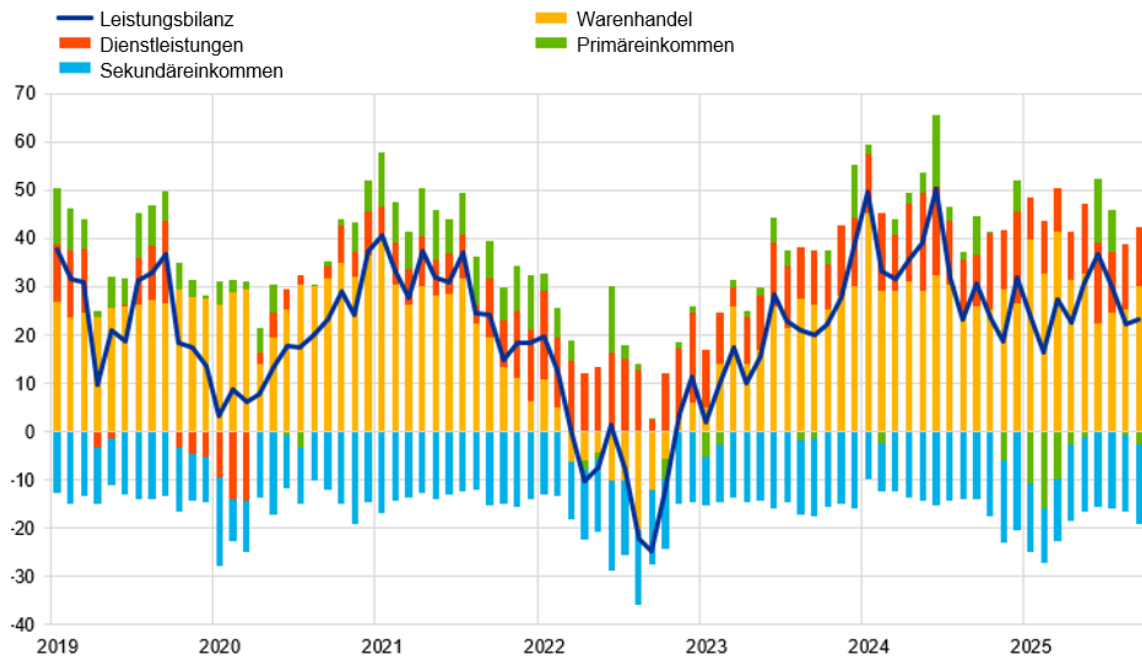
Monatliche Zahlungsbilanz des Euroraums: September 2025

- Im September 2025 wies die [Leistungsbilanz](#) einen Überschuss von 23 Mrd. € auf (nach 22 Mrd. € im Vormonat).
- In den zwölf Monaten bis September 2025 verzeichnete die [Leistungsbilanz](#) einen Überschuss von 306 Mrd. € (2,0 % des Euroraum-BIP), verglichen mit einem Überschuss von 414 Mrd. € (2,7 % des Euroraum-BIP) im Zwölfmonatszeitraum davor.
- In der [Kapitalbilanz](#) ergaben sich in den zwölf Monaten bis September 2025 Nettokäufe gebietsfremder Wertpapiere durch Ansässige im Euroraum von insgesamt 868 Mrd. € sowie Nettokäufe von Wertpapieren aus dem Euroraum durch Gebietsfremde im Umfang von insgesamt 729 Mrd. €.

Abbildung 1

Leistungsbilanz des Euroraums

(Salden; soweit nicht anders angegeben, in Mrd. €; saison- und arbeitstäglich bereinigt)



Quelle: EZB.

Die *Leistungsbilanz* des Euroraums wies im September 2025 einen Überschuss von 23 Mrd. € auf, was einem Anstieg um 1 Mrd. € gegenüber dem Vormonat entspricht (siehe Abbildung 1 und Tabelle 1). Überschüsse ergaben sich im *Warenhandel* (30 Mrd. €) und bei den *Dienstleistungen* (12 Mrd. €). Diese wurden zum Teil durch Defizite beim *Sekundäreinkommen* (17 Mrd. €) und beim *Primäreinkommen* (3 Mrd. €) ausgeglichen.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Tabelle 1
Leistungsbilanz des Euroraums

(soweit nicht anders angegeben, in Mrd. €; Transaktionen; saison- und arbeitstäglich bereinigt)

		Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von 12 Monaten bis						
		September 2024		September 2025		Sept. 2024	Aug. 2025	Sept. 2025
		in	% des BIP	in	% des BIP			
Leistungsbilanz	Saldo	414	2,7 %	306	2,0 %	31	22	23
	Einnahmen	5 868	38,9 %	6 023	38,6 %	489	492	496
	Ausgaben	5 454	36,1 %	5 717	36,7 %	458	470	473
Warenhandel	Saldo	360	2,4 %	362	2,3 %	26	25	30
	Einnahmen (Ausfuhr)	2 810	18,6 %	2 884	18,5 %	232	233	239
	Ausgaben (Einfuhr)	2 451	16,2 %	2 522	16,2 %	206	208	209
Dienstleistungen	Saldo	168	1,1 %	155	1,0 %	10	14	12
	Einnahmen (Ausfuhr)	1 493	9,9 %	1 549	9,9 %	122	130	130
	Ausgaben (Einfuhr)	1 325	8,8 %	1 394	8,9 %	111	116	118
Primäreinkommen	Saldo	51	0,3 %	-21	-0,1 %	8	-1	-3
	Einnahmen	1 372	9,1 %	1 396	9,0 %	118	113	112
	Ausgaben	1 321	8,8 %	1 417	9,1 %	110	114	115
Sekundäreinkommen	Saldo	-164	-1,1 %	-189	-1,2 %	-14	-16	-17
	Einnahmen	193	1,3 %	195	1,2 %	17	16	16
	Ausgaben	358	2,4 %	383	2,5 %	31	32	33

Quelle: EZB.

Anmerkung: Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Daten zur Leistungsbilanz des Euroraums

In den zwölf Monaten bis September 2025 wurde in der *Leistungsbilanz* ein Überschuss von 306 Mrd. € verzeichnet (2,0 % des Euroraum-BIP), verglichen mit einem Überschuss von 414 Mrd. € (2,7 % des Euroraum-BIP) im vorangegangenen Zwölfmonatszeitraum. Zurückzuführen war dieser Rückgang vor allem darauf, dass beim *Primäreinkommen* ein Defizit (21 Mrd. €) statt des vorherigen Überschusses (51 Mrd. €) verbucht wurde. Weitere Gründe waren aber auch ein höheres Defizit beim *Sekundäreinkommen* (189 Mrd. € nach 164 Mrd. €) und ein geringerer Überschuss bei den *Dienstleistungen* (155 Mrd. € nach 168 Mrd. €). Diese Entwicklungen wurden teilweise durch einen etwas höheren Überschuss beim *Warenhandel* (362 Mrd. € nach 360 Mrd. €) ausgeglichen.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnenmannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

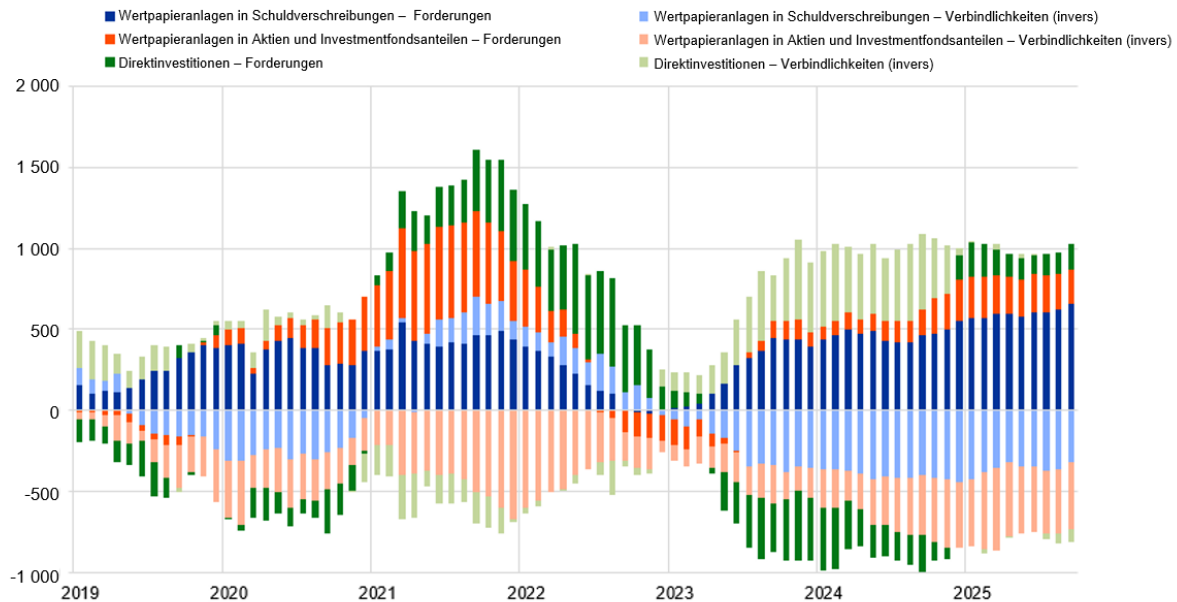
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildung 2

Ausgewählte Posten der Kapitalbilanz des Euroraums

(in Mrd. €; über 12 Monate kumuliert)



Quelle: EZB.

Anmerkung: Bei den Forderungen steht ein positiver Wert für Nettokäufe von Instrumenten gebietsfremder Emittenten durch Anleger aus dem Euroraum und ein negativer Wert für Nettoverkäufe. Bei den Verbindlichkeiten zeigt ein positiver Wert Nettoverkäufe von Instrumenten gebietsansässiger Emittenten durch gebietsfremde Anleger an und ein negativer Wert Nettokäufe.

Was die *Direktinvestitionen* betrifft, so stockten Ansässige im Euroraum in den zwölf Monaten bis September 2025 ihre Anlagen außerhalb des Euroraums per saldo um 161 Mrd. € auf, nachdem sie diese im vorangegangenen Zwölfmonatszeitraum per saldo um 234 Mrd. € reduziert hatten (siehe Abbildung 2 und Tabelle 2). Gebietsfremde erhöhten ihre Anlagen im Euroraum in den zwölf Monaten bis September 2025 per saldo um 76 Mrd. €, verglichen mit einem Abbau von per saldo 470 Mrd. € im entsprechenden Zwölfmonatszeitraum zuvor.

Bei den *Wertpapieranlagen* erhöhte sich der Nettoerwerb gebietsfremder *Aktien und Investmentfondsanteile* durch Gebietsansässige in den zwölf Monaten bis September 2025 auf 213 Mrd. € (nach 157 Mrd. € im vorangegangenen Zwölfmonatszeitraum). Im selben Zeitraum weiteten sich die Nettoankäufe gebietsfremder *Schuldverschreibungen* durch Ansässige im Euroraum auf 655 Mrd. € aus, verglichen mit 464 Mrd. € im Zwölfmonatszeitraum zuvor. Der Nettoerwerb von *Aktien und Investmentfondsanteilen* aus dem Euroraum durch Gebietsfremde erhöhte sich in den zwölf Monaten bis September 2025 auf 410 Mrd. € (nach 364 Mrd. € im vorangegangenen Zwölfmonatszeitraum). Die Nettoankäufe von *Schuldverschreibungen* aus dem Euroraum durch

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Gebietsfremde beliefen sich im selben Zeitraum auf 320 Mrd. €, verglichen mit 400 Mrd. € im vorangegangenen Zwölfmonatszeitraum.

Tabelle 2

Kapitalbilanz des Euroraums

(soweit nicht anders angegeben, in Mrd. €; Transaktionen; nicht saison- und nicht arbeitstäglich bereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von 12 Monaten bis					
	September 2024			September 2025		
	Saldo	Forderungen	Verbindlichkeiten	Saldo	Forderungen	Verbindlichkeiten
Kapitalbilanz	529	847	318	320	1 425	1 104
Direktinvestitionen	236	-234	-470	85	161	76
Wertpapieranlagen	-143	620	764	139	868	729
Aktien und Investmentfondsanteile	-207	157	364	-197	213	410
Schuldverschreibungen	64	464	400	335	655	320
Finanzderivate (netto)	19	19	-	1	1	-
Übriger Kapitalverkehr	410	434	24	78	377	298
Eurosistem	103	7	-96	65	3	-62
Sonstige MFIs	462	383	-79	125	284	159
Staat	-46	-15	31	-39	14	53
Übrige Sektoren	-109	60	169	-74	75	148
Währungsreserven	7	7	-	18	18	-

Quelle: EZB.

Anmerkung: Eine Abnahme der Forderungen und Verbindlichkeiten ist mit einem negativen Vorzeichen gekennzeichnet. Finanzderivate (netto) sind unter den Forderungen erfasst. „MFIs“ steht für monetäre Finanzinstitute. Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Daten zur Kapitalbilanz des Euroraums

Was den *übrigen Kapitalverkehr* anbelangt, so erwarben Gebietsansässige in den zwölf Monaten bis September 2025 per saldo Forderungen gegenüber Schuldern außerhalb des Euroraums von 377 Mrd. € (nach 434 Mrd. € im vorangegangenen Zwölfmonatszeitraum). Zugleich verzeichneten sie eine Nettoaufnahme von Verbindlichkeiten von 298 Mrd. € (nach 24 Mrd. € in den zwölf Monaten bis September 2024).

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

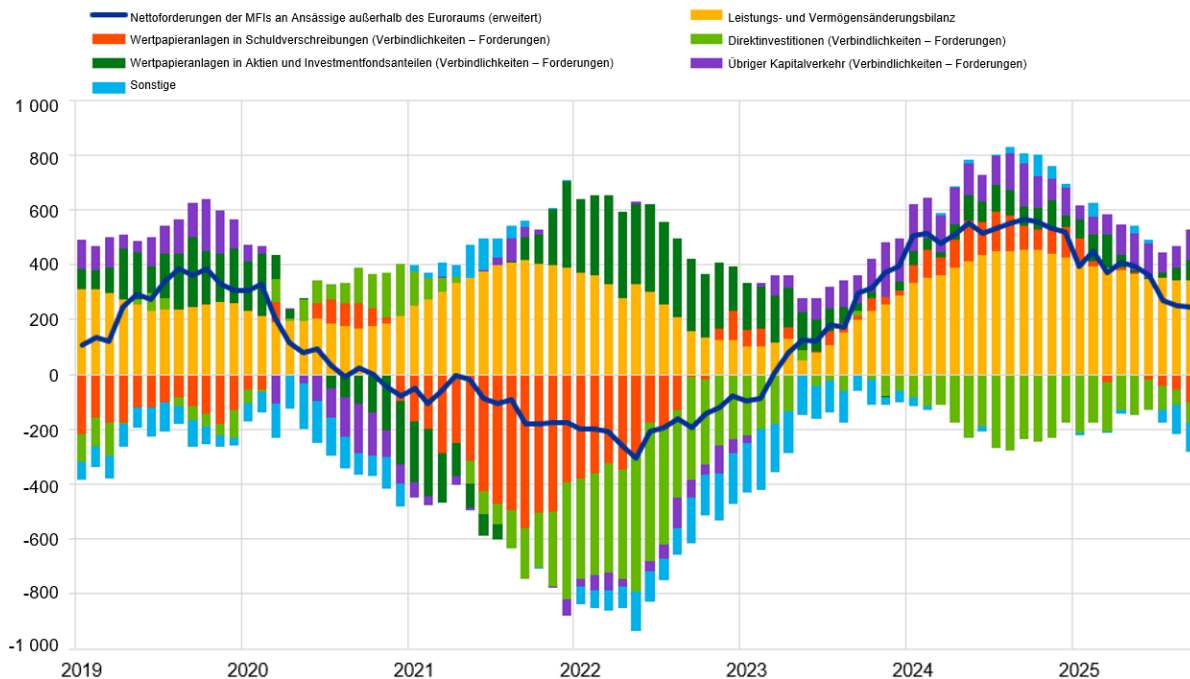
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildung 3
Monetäre Darstellung der Zahlungsbilanz

(in Mrd. €; über 12 Monate kumuliert)



Quelle: EZB.

Anmerkung: Der Posten „Nettoforderungen der MFIs an Ansässige außerhalb des Euroraums (erweitert)“ umfasst eine Anpassung der Nettoforderungen der MFIs an Ansässige außerhalb des Euroraums (wie in der konsolidierten MFI-Bilanz dargestellt) auf Grundlage von Informationen aus der Zahlungsbilanzstatistik zu den von Gebietsfremden gehaltenen langfristigen Verbindlichkeiten der MFIs. Die Zahlungsbilanztransaktionen beziehen sich nur auf Transaktionen gebietsansässiger Nicht-MFIs. Finanzielle Transaktionen werden als Verbindlichkeiten abzüglich Forderungen dargestellt. Unter „Sonstige“ werden *Finanzderivate* und statistische Diskrepanzen erfasst.

Die monetäre Darstellung der Zahlungsbilanz (siehe Abbildung 3) zeigt, dass sich die von MFIs im Euroraum gehaltenen *Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums (erweitert)* in den zwölf Monaten bis September 2025 um 244 Mrd. € erhöhten. Dies war auf den Überschuss in der *Leistungs- und Vermögensänderungsbilanz* sowie darauf zurückzuführen, dass gebietsansässige Nicht-MFIs Nettozuflüsse beim *Übrigen Kapitalverkehr* und bei den *Wertpapieranlagen in Aktien und Investmentfondsanteilen* verbuchten. Ausgeglichen wurden diese Entwicklungen zum Teil durch Nettoabflüsse, die gebietsansässige Nicht-MFIs beim Posten *Sonstige*, bei den *Wertpapieranlagen in Schuldverschreibungen* und bei den *Direktinvestitionen* verzeichneten.

Der vom Eurosystem gehaltene Bestand an *Währungsreserven* stieg im September 2025 auf 1 622,2 Mrd. €, verglichen mit 1 507,8 Mrd. € im Vormonat (siehe Tabelle 3). Ausschlaggebend hierfür waren vor allem positive Marktpreiseffekte (112,7 Mrd. €), die sich aus einem höheren Goldpreis ergaben, sowie in geringerem Ausmaß der Nettoerwerb von Währungsreserven (4,6 Mrd. €).

Europäische Zentralbank
Generaldirektion Kommunikation
Sonnenmannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.
Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Ausgeglichen wurden diese beiden Entwicklungen teilweise durch negative Wechselkurseffekte (2,9 Mrd. €).

Tabelle 3

Währungsreserven des Euroraums

(in Mrd. €; Bestände am Ende des Berichtszeitraums, Veränderungen während des Berichtszeitraums; nicht saison- und nicht arbeitstäglich bereinigt)

	August 2025	September 2025			
	Bestände	Trans- aktionen	Wechselkurs- effekte	Marktpreis- effekte	Bestände
Währungsreserven	1 507,8	4,6	-2,9	112,7	1 622,2
Währungsgold	1 012,3	0,0	-	112,3	1 124,6
Sonderziehungsrechte	178,1	-0,6	-0,9	-	176,6
Reserveposition im IWF	32,6	-0,2	-0,2	-	32,2
Übrige Währungsreserven	284,9	5,4	-1,9	0,4	288,7

Quelle: EZB.

Anmerkung: Der Posten „übrige Währungsreserven“ umfasst Bargeld und Einlagen, Wertpapiere, Finanzderivate (netto) und sonstige Währungsreserven. Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Daten zu den Währungsreserven des Euroraums

Datenrevisionen

Diese Pressemitteilung enthält Revisionen der Daten für Juli 2025 und August 2025. Hierdurch änderten sich die zuvor veröffentlichten Angaben zur *Leistungsbilanz* vom August 2025 (hauptsächlich aufgrund von Revisionen bei den Einfuhren im *Warenhandel*).

Nächste Pressemitteilungen

- Monatliche Zahlungsbilanz: 19. Dezember 2025 (Referenzdaten bis November 2025)
- Vierteljährliche Zahlungsbilanz: 13. Januar 2026 (Referenzdaten bis zum dritten Quartal 2025)

Kontakt für Medienanfragen: Benoît Deeg (Tel.: +49 172 1683704)

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben zur Leistungsbilanz stets auf saison- und arbeitstäglich bereinigte Daten. Die Angaben zur Vermögensänderungs- und zur Kapitalbilanz beruhen hingegen auf nicht saison- und nicht arbeitstäglich bereinigten Daten.
- Die Hyperlinks im Text dieser Pressemitteilung verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank